

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**05.03.2026
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2026 (Haushaltsgesetz 2026) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 21/3503 zu Drucksache 21/2971

Inhalt des Antrags: **Streichung von Maßnahmen zur Klimapolitik, insbesondere aus dem Klimaplan Hessen und dem Integrierten Klimaschutzplan Hessen**

Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel	09 21	Bezeichnung	Förderungen im Bereich Umwelt
Produktnr.	002	Bezeichnung	Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen

Veränderungen in Euro		2026		
		von	um	auf
Produkterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0	0	
14	Summe Aufwendungen	23.483.300	-23.483.300	
Liquidität				
Einnahmen				
Ausgaben				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Streichung der Verpflichtungsermächtigungen i. H. v. 11.310.000 €

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Der Nutzen von Maßnahmen zum Klimaschutz, hier insbesondere im Rahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen und des Klimaplanes Hessen ist mehr als fraglich. Es erscheint deshalb geboten, keine neuen Haushaltsmittel zu bewilligen. Für Maßnahmen zur Klimaanpassung verbleiben abzufinanzierende Mittel in ausreichender Höhe.

Wiesbaden, 05.03.2026

Für die Fraktion
der AfD
Der Fraktionsvorsitzende:

Robert Lambrou